



Kirchhörde. Einen Weihnachtsmarkt für einen guten Zweck veranstaltete die Gemeinde Dortmund-Kirchhörde am Samstag vor dem 1. Advent. Die eingenommenen Spenden kamen dem Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn zugute.

Zum Weihnachtsmarkt hatten die Kirchhörder ihre drei Nachbargemeinden Benninghofen, Hörde und Hombruch eingeladen. Die vier Gemeinden feiern seit einiger Zeit die Mittwochabendgottesdienste zusammen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher sorgten für eine gute vorweihnachtliche Stimmung.

Mehr als 2.500 Euro

Bei der Abgabe von gespendeten Speisen und Getränken sowie allerlei handwerklichen Arbeiten konnten 2.594 Euro an Spenden eingesammelt und dem Hospizdienst überreicht werden.

Zum Gelingen des Benefiz-Weihnachtsmarktes hatten die Kirchhörder Gemeindeglieder gute Vorbereitungen geleistet. Sie haben gewerkelt, gestrickt, gehäkelt, gemalt, Kekse gebacken und Marmelade gekocht. Und auch die freigebigen Besucher trugen durch ihre Spendenbereitschaft zu dem Erlös bei.

Kulinarische Vielfalt

Zum kulinarischen Angebot zählten Würstchen vom Grill, orientalisches Reis mit Fisch sowie der traditionelle Grünkohl. Frisch gebackene Waffeln rundeten das kulinarische Angebot ab.

Für die winterliche Stimmung sorgten die niedrigen Temperaturen und etwas Schnee. An mehreren Feuerstellen konnten sich die Besucher dazu noch Stockbrot backen. Zum Aufwärmen durfte der übliche Glühwein nicht fehlen, alternativ gab es heißen Punsch oder heiße Milch.

Vorweihnachtliche Stimmung

Die vorweihnachtliche Stimmung stellte sich besonders beim gemeinsamen Singen ein. Für die Erwachsenen gab es im Kirchengebäude eine von Klängen begleitete Lesung zum Advent. Zudem gab es einen Büchertisch, an dem sich Bücherfreunde mit neuem Lesestoff eindecken

konnten. Die Kinder konnten ein Adventsgärtlein basteln. Weihnachtsgeschichten – vorgelesen am knisternden Feuer, zogen die Kinder in ihren Bann.

25. Dezember 2023

Text: Dragica Baric-Büdel, [Günter Lohsträter](#)

Fotos: Dragica Baric-Büdel

